

# Föbinger verpasst Finalrennen

**Rudern**  
RC Witten



**Lukas Föbinger**

**Duisburg.** Die internationale Wedau-Regatta brachte Aktive aus der ganzen Welt zusammen. Im U 23- und im A-Kaderbereich ging es dort um Plätze in den jeweiligen Nationalmannschaften. Auch Lukas Föbinger vom RC Witten war da einer der Kandidaten.

Im Vierer ohne Steuermann sowie im Männer-Achter versuchte der Wittener sein Glück - Föbingers Ziel ist ein Platz im U 23-Kader für die Weltmeisterschaften in Florida. Im Vierer startete das Boot des RCW-Athleten gut, musste aber ab der 1000 m-Marke die Franzosen und ein zweites deutsches Boot etwas ziehen lassen. Am Ende reichte es so nur zum dritten Rang, aus der Finalteilnahme wurde nichts.

Tags darauf im Achter folgte ein nahezu identischer Rennverlauf für Föbinger und seine Mitstreiter. Diesmal ging es gegen zwei deutsche, ein schweizerisches und ein britisches Boot. Wie am Vortag im Vierer war man zunächst mit einer deutschen und der britischen Mannschaft nahezu gleichauf. Auf den letzten 500 Meter fuhren beide gegnerischen Boote jedoch einen kleinen Vorsprung heraus und verteidigten diesen bis ins Ziel. Als Drittplatzierte verpassten Föbinger und Co. wieder denkbar knapp das Finale. FOTO: THEO